

# Arbeitskostenerhebung 2016

# AKE

Rücksendung bitte bis 28.04.2017

Angaben zum Unternehmen

Ansprechpartner/-in für Rückfragen  
(freiwillige Angabe)

Name:

Sie erreichen uns über  
Telefon: 0511 - 98 98 - 2200  
Telefax: 0511-120 99 27625  
E-Mail: ake@statistik.niedersachsen.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Telefon oder E-Mail:

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **50** auf den Seiten 1 bis 5 in der separaten Unterlage.

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 8 korrigieren.

Identnummer  
(bei Rückfragen bitte angeben)

## Beachten Sie:

Die Erhebung richtet sich an Personen des öffentlichen und privaten Rechts, insbesondere Unternehmen, Körperschaften und Stiftungen sowie Anstalten des öffentlichen Rechts (Gesamteinheiten), sowie an deren räumlich getrennte Teile, insbesondere die Haupt- und Zweigniederlassungen sowie die Betriebe von Unternehmen (Teileinheiten), soweit bei ihnen Personen in einem Beschäftigungsverhältnis stehen. Als Unternehmen gelten auch Einrichtungen, die eine der in § 18 Absatz 1 Nummer 1 Satz 2 des Einkommensteuergesetzes bezeichneten (freiberuflichen) Tätigkeiten betreiben. Falls Sie sich nicht sicher sind, ob dies auf Sie zutrifft, wenden Sie sich bitte an das oben angegebene statistische Amt.

Bestehen mehrere Betriebsstätten bzw. Niederlassungen, füllen Sie bitte zusätzlich die Bogen „Angaben zu Unternehmensteilen“ aus. Bitte beachten Sie dabei die „Hinweise für Unternehmen mit mehreren Betriebsstätten oder Niederlassungen“.

Die Zahlen in eckigen Klammern nach den Erhebungsmerkmalen im Fragebogen verweisen auf wichtige Ausführungen in den „Erläuterungen zum Fragebogen“. Die dreistelligen Nummern direkt neben den auszufüllenden Feldern bezeichnen die Fragebogenpositionen, auf die in den „Erläuterungen zum Fragebogen“ bei Bedarf verwiesen wird.

## A Allgemeine Angaben

### Beschreibung der wirtschaftlichen Tätigkeit des Unternehmens

Nachfolgend sind nur dann Eintragungen erforderlich, falls die Tätigkeit von unseren Vorgaben abweicht. Bei Ausführung verschiedenartiger Tätigkeiten bitte diejenige angeben, in der die überwiegende Anzahl der Beschäftigten tätig ist.

010   
Bitte nicht ausfüllen.

noch:

## A Allgemeine Angaben

### Geschäftsjahr, wenn abweichend vom Kalenderjahr

**i** Alle Angaben sollen sich auf das Kalenderjahr 2016 beziehen. Stimmt Ihr Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr 2016 überein, legen Sie bitte nur für die Angaben, für die keine Kalenderjahresangaben vorliegen, das Geschäftsjahr zu Grunde. Das zu Grunde liegende Geschäftsjahr sollte bis 31. März 2017 enden. Der Zeitraum sollte 12 Monate umfassen.

vom  bis

012U1     012U2

TT MM JJJJ TT MM JJJJ

Identnummer

## B Beschäftigte im Kalenderjahr 2016 **1**

**i** Nicht einzubeziehen sind Beamte und Beamtinnen, Personen, die keinen Verdienst für ihre Leistung erhalten (ehrenamtlich Tätige und Ähnliche), tätige Inhaber/Inhaberinnen, Mitinhaber/Mitinhaberinnen und Familienangehörige ohne Arbeitsvertrag, ausschließlich auf Provisions- oder Honorarbasis bezahlte Personen, Personen im Vorruhestand, Personen in Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung (sogenannte Ein-Euro-Jobs) und Leiharbeiter/Leiharbeiterinnen.

Monat	Zahl der Beschäftigten am Monatsende			
	Vollzeitbeschäftigte <b>2</b>	Teilzeitbeschäftigte (einschließlich Altersteilzeit) <b>3</b>	Geringfügig Beschäftigte <b>4</b>	Auszubildende <b>5</b>
Januar .....	025 <input type="text"/>	026 <input type="text"/>	027 <input type="text"/>	028 <input type="text"/>
Februar .....	029 <input type="text"/>	030 <input type="text"/>	031 <input type="text"/>	032 <input type="text"/>
März .....	033 <input type="text"/>	034 <input type="text"/>	035 <input type="text"/>	036 <input type="text"/>
April .....	037 <input type="text"/>	038 <input type="text"/>	039 <input type="text"/>	040 <input type="text"/>
Mai .....	041 <input type="text"/>	042 <input type="text"/>	043 <input type="text"/>	044 <input type="text"/>
Juni .....	045 <input type="text"/>	046 <input type="text"/>	047 <input type="text"/>	048 <input type="text"/>
Juli .....	049 <input type="text"/>	050 <input type="text"/>	051 <input type="text"/>	052 <input type="text"/>
August .....	053 <input type="text"/>	054 <input type="text"/>	055 <input type="text"/>	056 <input type="text"/>
September .....	057 <input type="text"/>	058 <input type="text"/>	059 <input type="text"/>	060 <input type="text"/>
Oktober .....	061 <input type="text"/>	062 <input type="text"/>	063 <input type="text"/>	064 <input type="text"/>
November .....	065 <input type="text"/>	066 <input type="text"/>	067 <input type="text"/>	068 <input type="text"/>
Dezember .....	069 <input type="text"/>	070 <input type="text"/>	071 <input type="text"/>	072 <input type="text"/>

**C Arbeitskosten im Kalenderjahr 2016**  
 (ohne Angaben für geringfügig Beschäftigte und Auszubildende)

Identnummer \_\_\_\_\_

**i** Bitte geben Sie im Folgenden alle Arbeitskosten für die unter Abschnitt B eingetragenen Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten (ohne geringfügig Beschäftigte und Auszubildende) an. Aufwendungen für im Laufe eines Monats ausgeschiedene Beschäftigte sind mit einzutragen.

Volle Euro

<b>Bruttoverdienstsumme</b> .....	<b>6</b>	120	_____
Einzelne Bestandteile der Bruttoverdienstsumme			
Sonderzahlungen insgesamt (ohne Leistungen des Arbeitgebers zur Vermögensbildung der Beschäftigten) .....	<b>7</b>	121	_____
darunter: von persönlichen Leistungen und vom Unternehmenserfolg abhängige Zahlungen .....	<b>7</b>	122	_____
Leistungen des Arbeitgebers zur Vermögensbildung der Beschäftigten .....	<b>8</b>	123	_____
<b>Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge zur sozialen Sicherung der Beschäftigten</b>			
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Rentenversicherung .....	<b>9</b>	126	_____
darunter: Aufstockungsbeiträge zur Rentenversicherung für Personen in Altersteilzeit .....	<b>12</b>	127	_____
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Arbeitslosenversicherung .....	<b>10</b>	128	_____
Arbeitgeberpflichtbeiträge an gesetzliche und private Krankenkassen nach § 257 Absatz 1 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGB V) (ohne Umlagen U1 und U2) .....	<b>13</b>	129	_____
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Pflegeversicherung .....	<b>11</b>	130	_____
Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung .....	<b>14</b>	132	_____
Umlage für das Insolvenzgeld .....	<b>15</b>	133	_____
U2-Umlage zum Mutterschaftsgeld nach §§ 13, 14 Mutterschutzgesetz (MuSchG) .....	<b>16</b>	134	_____
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Winterbeschäftigungs-Umlage im Baugewerbe .....	<b>17</b>	135	_____

noch:

**C Arbeitskosten im Kalenderjahr 2016**  
(ohne Angaben für geringfügig Beschäftigte und Auszubildende)

Identnummer \_\_\_\_\_

**Aufwendungen für betriebliche Altersversorgung im Kalenderjahr 2016**

**i** Betriebliche Altersversorgung (Betriebsrente) liegt vor, wenn der Arbeitgeber seinen Beschäftigten Versorgungsleistungen im Alter, bei Invalidität oder Tod zusagt. Um diese Zusage zu erfüllen, kann der Arbeitgeber Rückstellungen bilden, eine Lebensversicherung auf das Leben der/des Beschäftigten abschließen (Direktversicherung) oder sich einer Unterstützungskasse, einer Pensionskasse oder eines Pensionsfonds bedienen. Für die Beschäftigten entsteht dadurch eine sogenannte Anwartschaft. **18**

**Direktzusagen 19 – Aufwendungen**

Pensionsrückstellungen nach § 6a Einkommensteuergesetz (EStG) zu Beginn des Geschäftsjahres in vollen Euro .....	220	_____
Pensionsrückstellungen nach § 6a Einkommensteuergesetz (EStG) am Ende des Geschäftsjahres in vollen Euro .....	221	_____
Übertragungen (Abflüsse) im Geschäftsjahr in vollen Euro .....	<b>20</b> 222	_____
Übertragungen (Zuflüsse) im Geschäftsjahr in vollen Euro .....	<b>22</b> 223	_____
Leistungszahlungen (zum Beispiel Renten) aufgrund von Direktzusagen im Geschäftsjahr in vollen Euro .....	224	_____
Aufwendungen der Beschäftigten durch Entgeltumwandlung zugunsten einer Direktzusage im Geschäftsjahr in vollen Euro .....	<b>21</b> 277	_____

**Unterstützungskassen 19 – Aufwendungen**

Aufwendungen des Arbeitgebers im gesamten Kalenderjahr 2016 (ohne Entgeltumwandlung) in vollen Euro .....	<b>21</b> 230	_____
Aufwendungen der Beschäftigten durch Entgeltumwandlung im gesamten Kalenderjahr 2016 in vollen Euro .....	<b>21</b> 231	_____

**Direktversicherungen 19 – Aufwendungen**

Aufwendungen des Arbeitgebers im gesamten Kalenderjahr 2016 (ohne Entgeltumwandlung, Eigenbeiträge) in vollen Euro .....	<b>21</b> 240	_____
Aufwendungen der Beschäftigten (Entgeltumwandlung, Eigenbeiträge) im gesamten Kalenderjahr 2016 in vollen Euro .....	<b>21</b> 241	_____

noch:

**C Arbeitskosten im Kalenderjahr 2016**  
(ohne Angaben für geringfügig Beschäftigte und Auszubildende)

Identnummer \_\_\_\_\_

**Aufwendungen für betriebliche Altersversorgung im Kalenderjahr 2016**

**Pensionskassen (ohne Zusatzversorgungseinrichtungen des öffentlichen und kirchlichen Dienstes) 18 – Aufwendungen**

Aufwendungen des Arbeitgebers im gesamten Kalenderjahr 2016  
(ohne Entgeltumwandlung, Eigenbeiträge) in vollen Euro ..... **21** 250 \_\_\_\_\_

Aufwendungen der Beschäftigten (Entgeltumwandlung, Eigenbeiträge)  
im gesamten Kalenderjahr 2016 in vollen Euro ..... **21** 251 \_\_\_\_\_

**Zusatzversorgungseinrichtungen des öffentlichen und kirchlichen Dienstes 19 – Aufwendungen**

Aufwendungen des Arbeitgebers im gesamten Kalenderjahr 2016  
(ohne Arbeitnehmerumlage, Entgeltumwandlung, Eigenbeiträge,  
Eigenbeteiligung) in vollen Euro ..... **21** 270 \_\_\_\_\_

Aufwendungen der Beschäftigten (Arbeitnehmerumlage, Entgelt-  
umwandlung, Eigenbeiträge, Eigenbeteiligung) im gesamten  
Kalenderjahr 2016 in vollen Euro ..... **21** 271 \_\_\_\_\_

**Pensionsfonds 19 – Aufwendungen**

Aufwendungen des Arbeitgebers im gesamten Kalenderjahr 2016  
(ohne Entgeltumwandlung, Eigenbeiträge) in vollen Euro ..... **21** 260 \_\_\_\_\_

Aufwendungen der Beschäftigten (Entgeltumwandlung, Eigenbeiträge)  
im gesamten Kalenderjahr 2016 in vollen Euro ..... **21** 261 \_\_\_\_\_

noch:

**C Arbeitskosten im Kalenderjahr 2016**  
 (ohne Angaben für geringfügig Beschäftigte und Auszubildende)

Identnummer \_\_\_\_\_

**i** Beachten Sie bitte: Einzelne der folgenden Aufwendungen können ganz oder teilweise in der Bruttoverdienstsumme (Seite 3, Feldnummer 120) enthalten sein. Bei diesen Aufwendungsarten muss zusätzlich nach dem bereits dort enthaltenen Betrag gefragt werden, um den Personalaufwand ohne Doppelzählungen nachweisen zu können.

Weitere Aufwendungen	Insgesamt		In der Bruttoverdienstsumme enthalten	
	Volle Euro			
Entschädigungen und Abfindungen bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses ..... <b>23</b>	148	_____	149	_____
Aufstockungsbeträge zu den Bruttoverdiensten für Personen in Altersteilzeit ..... <b>24</b>	150	_____	151	_____
Zuschüsse zum Krankengeld, Beihilfen zu Kosten für Arztleistungen, Kuren und Zahnersatz ..... <b>25</b>	152	_____	153	_____
Sachleistungen (Naturalleistungen, Personalrabatte, Job-Tickets, Zinersparnisse, Firmenwagen) ..... <b>26</b>	154	_____	155	_____
darunter: Sachleistungen – Firmenwagen ..... <b>27</b>	156	_____	157	_____
Kosten für Belegschaftseinrichtungen ..... <b>28</b>	158	_____		
Aktienoptionen ..... <b>29</b>	159	_____		
Aktienkaufpläne ..... <b>30</b>	160	_____		
Kosten für berufliche Aus- und Weiterbildung (ohne Vergütungen und Arbeitgebersozialbeiträge für Auszubildende) ..... <b>31</b>	161	_____		
Anwerbungskosten, vom Arbeitgeber gestellte Berufsbekleidung ..... <b>32</b>	162	_____		

## D Arbeitszeit im Kalenderjahr 2016

Identnummer \_\_\_\_\_

### Welche Arbeitswoche wird im Unternehmen am häufigsten angewendet?

**i** Kreuzen Sie bitte an, welche Arbeitswoche im Unternehmen am häufigsten angewendet wird.

4-Tagewoche	5-Tagewoche	6-Tagewoche	7-Tagewoche
-------------	-------------	-------------	-------------

Bitte nur eine Möglichkeit ankreuzen. ....

307                       307                       307                       307

Arbeitszeit	Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte	
Bezahlte Stunden ..... <b>33</b>	300	_____	302	_____
darunter: Bezahlte Überstunden ..... <b>34</b>	301	_____	303	_____
Genommene Urlaubstage ..... <b>35</b>	304	_____	322	_____
Bezahlte Krankheitstage ..... <b>36</b>	305	_____	324	_____
Sonstige bezahlte arbeitsfreie Tage ..... <b>37</b>	306	_____	326	_____
Geleistete Stunden ..... <b>38</b>	329	_____	330	_____
Durchschnittliche Wochenarbeitszeit (zum Beispiel 25,75) ..... <b>39</b>	311	_____, ____ Stunden	312	_____, ____ Stunden

Arbeitszeit	Geringfügig Beschäftigte		Auszubildende	
Bezahlte Stunden ..... <b>33</b>	319	_____	313	_____
darunter: Bezahlte Überstunden ..... <b>34</b>	320	_____	321	_____
Genommene Urlaubstage ..... <b>35</b>	317	_____	323	_____
Bezahlte Krankheitstage ..... <b>36</b>	318	_____	325	_____
Sonstige bezahlte arbeitsfreie Tage ..... <b>37</b>	327	_____	328	_____
Geleistete Stunden ..... <b>38</b>	331	_____	332	_____
Durchschnittliche Wochenarbeitszeit (zum Beispiel 25,75) ..... <b>39</b>	333	_____, ____ Stunden	334	_____, ____ Stunden

## E Arbeitskosten aller geringfügig Beschäftigten und Auszubildenden im Kalenderjahr 2016

Arbeitskosten	Geringfügig Beschäftigte		Auszubildende	
	Volle Euro			
Bruttoverdienstsumme ..... <b>6</b>	124	_____	125	_____
Sozialbeiträge der Arbeitgeber ..... <b>40</b>			147	_____

Bitte zurücksenden an

Landesamt für Statistik Niedersachsen  
Dezernat 35 - AKE  
Postfach 91 07 64  
30427 Hannover

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.  
Name und Anschrift

F Dem Arbeitgeber erstattete Lohn- und Gehaltszahlungen  
für alle Beschäftigten im Kalenderjahr 2016  
(einschließlich geringfügig Beschäftigte und Auszubildende)

\_\_\_\_\_ Identnummer

Volle Euro

Erstattete Lohn- und Gehaltszahlungen ..... **41** 163 \_\_\_\_\_

Erstattungen nach Altersteilzeitgesetz ..... **42** 164 \_\_\_\_\_

Bemerkungen

**Umstände mit besonderen Einflüssen auf die Arbeitskosten**

Sollten außergewöhnliche Ereignisse (zum Beispiel Kurzarbeit) die Angaben beeinflusst haben oder bereiten einzelne Fragebogenpositionen besondere Schwierigkeiten, bitte zur Vermeidung von Rückfragen entsprechende Hinweise eintragen.

Bitte tragen Sie Personalaufwendungen, die Sie keiner Position zuordnen können, mit der entsprechenden Bezeichnung ein.